

Vögel beobachten in Oberösterreich Exkursionen 2024



Exkursionen

Vogelstimmen im Schlosspark Steyr und dem angrenzenden Europaschutzgebiet „Unteres Enns- und Steyrtal“ Sa, 6. 4. 2024, 8 – 12 Uhr

Eine halbtägige Exkursion führt uns, ausgehend vom Schlosspark in Steyr mit seinen alten Baumbeständen, flussab bis zum „Ennsknie“ bei der Ramingbachmündung. Gedacht für Einsteiger, die wissen wollen, „wer da singt“, was sich hinter „Zwetschgabliah“ verbirgt und wie man optisch ähnliche Arten an ihren Stimmen unterscheidet.

Treffpunkt: Eingang zum Schlosspark in der Sepp-Stöger-Strasse, Steyr
Leitung: Martin Brader; Anmeldung: martin.brader68@gmail.com



Buchfink © H. Uhl

Brachvogel, Kiebitz & Rebhuhn am Flugplatz Welser Heide

So, 7. 4. 2024, 6.30 – 10 Uhr

Besuchen Sie mit uns das Europaschutzgebiet, wenn Brachvögel, Kiebitze, Rebhühner und Feldlerchen ihre Balzflüge bzw. Bodenbalz zeigen. Nutzen Sie die seltene Möglichkeit, das große Magerwiesenareal direkt betreten zu können und dieses außergewöhnliche Vogeleldorado in Wels aus nächster Nähe zu erleben. Leitung: Martin Plasser;

Anmeldung unbedingt erforderlich, wegen beschränkter Teilnehmerzahl: martin.plasser@gmail.com



Großer Brachvogel © J. Limberger

Teilnahmebedingungen:

Zielpublikum: Erwachsene und Jugendliche ab 8 Jahren

Teilnehmerzahl: Wenn nicht anders angegeben maximal 15 Personen.

Treffpunkte: Bekanntgabe bei Anmeldung oder entsprechend Detailtext

Teilnahmegebühr: Empfehlung für freiwillige Spenden an die Exkursionsleiter: 10 €/Person/Halbtagesexkursion, 20 €/Familie; Diese gilt vor allem für Nichtmitglieder von BirdLife.

Veranstalter: BirdLife Österreich und Ornithologische ARGE am Biologiezentrum Linz
Mögliche kurzfristige Änderungen zum Exkursionsprogramm unter:
<https://www.birdlife.at/page/veranstaltungen-ooe>
Auskünfte zu den Exkursionen bzw. zur Landesstelle von BirdLife in OÖ:
Hans Uhl, hans.uhl@birdlife.at

Frühlingserwachen in den Traun-Donau-Auen bei Linz

Sa, 20. 4. 2024, 7.30 – ca. 11 Uhr

Die Weikerlseen und das Mitterwasser im Süden von Linz gehören zu den ornithologisch interessantesten Gebieten im Zentralraum. Wasservögel wie verschiedene Enten, Haubentaucher und Eisvogel finden gut geeignete Brutplätze vor. Im April sind auch seltene Durchzügler zu erwarten. Die Auwälder um die beiden Schotterseen und entlang des Mitterwassers bieten mit ihren fast urwaldartigen Strukturen optimale Habitate für Klein-, Mittel- und Schwarzspecht sowie für eine Reihe von Singvögeln, etwa den Gartenbaumläufer. Um diese Jahreszeit sind außerdem Balz und Paarbildung in vollem Gange, wir werden uns daher stark auf die Vogelstimmen des Auwaldes konzentrieren.
Leitung: Norbert Pühringer; [Anmeldung: n.puehringer@outlook.at](mailto:n.puehringer@outlook.at)



Mittelspecht © N. Pühringer

Unterer Inn – Hotspot für Wasservögel

Sa, 27. 4. 2024, 8 – 14 Uhr

Der Untere Inn ist eines der bedeutendsten Brut- und Rastgebiete für Wasservögel in Österreich. Wir besuchen die gemischte Reiherkolonie, wo neben Graureihern auch Nacht- und Seidenreihern sowie seit Kurzem Zwergscharben brüten. Im Anschluss suchen wir die Sandbänke und Flachwasserzonen nach durchziehenden Limikolen und anderen Wasservögeln, wie die Flussseeschwalbe ab. Seeadler, Schwarzmilan und Rohrweihe brüten ebenfalls im Gebiet.
Leitung: Maximilian Mitterbacher;
[Anmeldung: maximilian.mitterbacher@gmail.com](mailto:maximilian.mitterbacher@gmail.com)



Flussseeschwalbe © T. Pumberger

Vogelwelt des Donautals beim DoKW Ottensheim-Wilhering

So, 5. 5. 2024, 7.30 – ca. 10.30 Uhr

Wenige hundert Meter stromabwärts des DoKW Ottensheim-Wilhering wurde 2012 im Zuge einer Renaturierung im Bereich der Markttau eine große Schotterinsel geschaffen, welche seitdem das Gebiet ornithologisch extrem aufgewertet hat. Erwartbare Brutvogelarten sind typische Auwald-Arten (Pirol, Gelbspötter, u. v. m.), aber auch Arten der Schotterhabitate wie Flussregenpfeifer und Flussuferläufer. Weiters befindet



Flussregenpfeifer © Jakob Vratny

sich seit 2022 eine Großmöwen-Kolonie am Kraftwerk, an welcher wir auch beobachten werden. Mit etwas Glück lassen sich auch die einen oder anderen Durchzügler im Gebiet beobachten. Leitung: Jakob Vratny; [Anmeldung: jakob.vratny@gmx.at](mailto:jakob.vratny@gmx.at)

Einblicke in die Vogelwelt der Kulturhauptstadt Bad Ischl

Do, 9. 5. 2024 (Feiertag), 8 – 11 Uhr

Die halbtägige Exkursion, die auch für vogelkundliche Anfänger geeignet ist, führt ausgehend vom Kurpark in Bad Ischl auf den Siriuskogel. Mit etwas Glück können wir neben weiter verbreiteten Vogelarten der Parks, Siedlungen und Buchenmischwälder auch Gartenrotschwanz, Waldlaubsänger und Zwergschnäpper entdecken.

Treffpunkt: beim Springbrunnen im Kurpark Bad Ischl

Leitung: Susanne Stadler; Anmeldung: susi.stadler1@gmail.com



Kernbeißer © N. Pühringer

Auf nach Südböhmen!

Sa, 25. 5. 2024, 7 – 13 Uhr

Die Exkursion führt in das grenznahe Naturschutzgebiet Buchers in Südböhmen, einem beeindruckenden Moor- und Feuchtwiesen-Lebensraum mit Vorkommen von Wachtelkönig, Bekassine, Braunkehlchen, Wiesenpieper, Neuntöter etc. Treffpunkt: Messegelände Freistadt, Halle 1, PKW-Fahrgemeinschaften;

Leitung: Herbert Rubenser;

Anmeldung: h.rubenser@aon.at oder 0664-73669171



Braunkehlchen © M. Dvorak

Steinkäuze im Unteren Mühlviertel

Fr, 14. 6. 2024, 19.30 – ca. 22.00 Uhr

Unterstützt durch das Artenschutzprojekt Steinkauz hat die selten gewordene kleine Eule wieder ein stabiles Vorkommen in den Donau-niederungen von OÖ. In der Abenddämmerung begeben wir uns ins Steinkauzrevier bei Ried in der Riedmark. Mit etwas Glück können wir die Käuze bei der Jagd beobachten und auch die bettelnden Jungkäuze in den Streuobstgärten aufspüren. Eigenes Spektiv oder Fernglas mitbringen!

Bei Schlechtwetter findet die Exkursion am Samstag, 15. 6. 2024 statt.

Leitung: Franz Kloibhofer;

Anmeldung: kloibhofer.franz@gmx.at;



Steinkauz © F. Kloibhofer

Herbstzug an der Unteren Enns

Sa, 31. 8. 2024, 7.30 – ca. 10 Uhr

Die Untere Enns ist zur Zeit des Herbstzugs eines der spannendsten Gebiete Oberösterreichs um eine Vielzahl von ans Wasser gebundene Vogelarten (Enten, Seeschwalben, Limikolen, etc.) zu beobachten. Wir werden am Ennsstau Thaling nach solchen Durchzüglern Ausschau halten. Mit etwas Glück ist auch die eine oder andere ornithologische Besonderheit zu bewundern.



Schellente © N. Pühringer

Leitung: Jakob Vratny; [Anmeldung: jakob.vratny@gmx.at](mailto:jakob.vratny@gmx.at)

Wasservögel am Traunsee

Sa, 30. 11. 2024, 9.00 – ca. 13 Uhr

Der Traunsee zählt im Spätherbst zu den besten Seen Österreichs, um durchziehende oder überwinternde Wasservogelarten zu beobachten. Bei günstigen Bedingungen können sehr spezielle Gastvögel darunter sein. In Fahrgeinschaften werden wir an verschiedenen Stellen Halt machen und uns einen Überblick über die aktuelle Vogelwelt des Sees verschaffen. Eigene Spektive bitte mitbringen!



Eistaucher © J. Vratny

Leitung: Jakob Vratny; [Anmeldung: jakob.vratny@gmx.at](mailto:jakob.vratny@gmx.at)

